

Judith Ricklin
SVP
Höhenstrasse 2
8280 Kreuzlingen

EINGANG GR			
GRG Nr.			

Einfache Anfrage

„Unbefriedigende Parkplatzsituation der PHTG selbst in die Hand nehmen“

Die verlorene Abstimmung zum Bau des Parkhauses am Hafenbahnhof in Kreuzlingen im November 2024 hat gezeigt, dass die prekäre Parkplatzsituation auch für die Pädagogische Hochschule Thurgau (PHTG) nach wie vor ungelöst bleiben wird. Da die PHTG über keine eigenen Parkplätze verfügt, ist sie diesbezüglich von der Stadt Kreuzlingen abhängig. Wie in Leserbriefen zur Abstimmung zu entnehmen war, hat der Kreuzlinger Souverän klar zum Ausdruck gebracht, dass er unter anderem nicht bereit ist, «für die PHTG ein Parkhaus zu bauen».

Die aktuellen und somit bestehenden Parkmöglichkeiten auf dem Bärenplatz sind begrenzt und oft überlastet, was einerseits zu Schwierigkeiten für Studierende und Lehrpersonen führt, die z. B. bei der PHTG eine Parkkarte gekauft haben und trotzdem keinen Platz zum Parkieren finden. Andererseits fehlen oft genau diese Parkplätze den Besucherinnen und Besuchern des Zentrums von Kreuzlingen (Einkauf, Hallenbad), zumal auch viele Personen mit und ohne Parkkarte, welche die PHTG besuchen, ausserhalb der für die PHTG reservierten Parkplätze parkieren.

Der genaue Zeitplan für einen möglichen Neubau einer Tiefgarage unter dem Bärenplatz in Kreuzlingen steht immer noch in den Sternen. Auch mit dieser Lösung, die weit in der Zukunft liegen dürfte (wenn sie überhaupt je umgesetzt wird), macht sich die PHTG von der Kreuzlinger Stadt bzw. deren Stimmbevölkerung abhängig. Es ist daher längst überfällig, alternative, eigene Lösungen zu prüfen und ggf. umzusetzen.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gibt es derzeit Gespräche und/oder Planungen (Zeitpläne) mit der Stadt Kreuzlingen bezüglich Lösungen zur Verbesserung der Parkplatzsituation an der PHTG? Wenn ja, wie sehen diese Planungen aus?
2. Obwohl für die PHTG immer wieder neue und grosse Gebäude errichtet wurden, wurde bei keinem dieser Neubauten eine Tiefgarage integriert. Ist der Kanton bereit, ein Parkhaus/eine Tiefgarage z. B. zwischen dem Gebäude Z der PHTG und der PMS Kreuzlingen (oder an einem anderen Ort auf dem Gelände) zu errichten, um endlich unabhängig von der Parkplatzsituation der Stadt Kreuzlingen zu werden? Wenn nein, was spricht dagegen?
3. Welche konkreten Massnahmen oder alternative Lösungen sieht der Kanton, um die Parkplatzsituation für die PHTG (und somit auch für die Stadt Kreuzlingen) so schnell wie möglich zu verbessern?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung der Fragen.

Kreuzlingen, 16.02.2025

Judith Ricklin